

	Object: Ameri
	Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
	Collection: Ost- und Nordasien
	Inventory number: I A 1751

Description

Ein gut erhaltenes Gewand der im 19. Jh. im Amur-Ussuri-Gebiet bis hin zur Insel Sachalin siedelnden Nanai.

Da alte Beispiele diesen Materials weltweit nicht sehr zahlreich sind, handelt es sich um ein bemerkenswertes, von den heutigen Nanai sehr beachtetes Gewand. -Nach den Akten zur Erwerbung stammt es von der Insel Sachalin. . Der Sammler , Schiffskapitän Johan Adrian Jacobsen hielt sich dort vom Oktober 1884 bis Januar 1885 auf , um im Auftrag des Berliner Museums vor allem Gegenstände der dort mehrheitlich siedelnden Ainu zu erwerben. (vgl. z. B. I A 4878) Ein ebenso gutes, in der Amur-Ussuri Gegend hergestelltes Gewand befindet sich heute im краевѣдческий музей комсомольска на амуре (Krajewedscheskij Musej Komsomolska-na-Amure) , dem Regionalmuseum der Stadt Komsomolsk am Amur. Publ. 2010. (Kommentar Siegmah Nahser)

Sammler: Jacobsen, Johan Adrian

Angaben zum Herkunftsort:

Ost-Sibirien (Region)

Nanai (нанайцы) (Ethnie)

Eigenbezeichnung: Nani/ Hèzhézú /Hezhen 赫哲族 (Ethnie)

historische Bezeichnung: Golden (Ethnie)

Basic data

Material/Technique:

Fischhaut, teilweise appliziert

Measurements:

Events

Created

When

1870-1890

	Who	Nanai people
	Where	Ost-Sibirien
Collected	When	
	Who	Johan Adrian Jacobsen (1853-1947)
	Where	

Keywords

- Damenmantel